

Datenschutzhinweise der HS Elektronik Systeme GmbH

Mit diesen Hinweisen informiert die HS Elektronik Systeme GmbH („HSG“) Sie gemäß Art. 14 DS-GVO über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die HSG und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Verantwortlicher für die Verarbeitung

HSG sowie den gesetzlichen Vertreter der HSG erreichen Sie wie folgt:

HS Elektronik Systeme GmbH
Anton-Jaumann-Industriepark 10
86720 Nördlingen
Telefon: +49-9081-898-0
Fax: +49-9081-898-234
E-Mail: info-noerdlingen@collins.com

Den Datenschutzbeauftragten der HSG erreichen Sie wie folgt.

HS Elektronik Systeme GmbH
Datenschutzbeauftragter
Anton-Jaumann-Industriepark 10
86720 Nördlingen
Telefon: +49-9081-898-0
Fax: +49-9081-898-234
E-Mail: hsg-datenschutz@collins.com

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

HSG verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO), des neuen Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

HSG verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung von vorvertraglichen und vertraglichen Zwecken (z.B. Erfüllung von Arbeitsverträgen und Liefervereinbarungen). Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dient in diesem Fall Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO. Soweit dafür besondere Kategorien personenbezogener Daten (z.B. Gesundheitsdaten bei Abschluss von Arbeitsverträgen) erforderlich sind, holt HSG Ihre Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 lit. a i.V.m. Art. 7 DS-GVO ein. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die gegebenenfalls vor der Geltung der DS-GVO, d.h. vor dem 25.05.2018, gegenüber HSG erteilt worden sind.

Darüber hinaus verarbeitet HSG Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen wie z.B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben oder handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO.

Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet HSG auch, um berechnete Interessen von HSG oder Dritten zu wahren (z.B. zur Gewährleistung des Geschäftsbetriebs und Vermeidung von gesetzlichen Verstößen). Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dient in diesen Fällen Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO.

Zudem verarbeitet HSG Ihre personenbezogenen Daten im Beschäftigungskontext (z.B. Bewerbung, Abschluss von Arbeitsverträgen). Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dient in diesem Fall Art. 88 DS-GVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BDSG.

Sollte HSG Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, wird HSG Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

Kategorien von personenbezogenen Daten

Identifikationsdaten

HSG verarbeitet Identifikationsdaten. Dies sind Angaben, durch die eine Person bestimmt wird oder bestimmbar ist, wie z.B. Vor- und Nachname, Adresse, Geburtsdatum und -ort, Staatsangehörigkeit, Personalausweis- und Reisepassnummer, E-Mail-Adresse und Telefonnummer.

Individualdaten

HSG verarbeitet Individualdaten. Dies sind Angaben, die Aufschluss über den persönlichen, sozialen oder betrieblichen Stand sowie tätigkeitsbezogene Aspekte einer Person verleihen, wie z.B. Foto, Funktion und betrieblicher Werdegang sowie Protokollierungsdaten.

Sonstige Daten

HSG verarbeitet zudem sonstige Daten. Dies sind Angaben, die mit den zuvor beschriebenen Kategorien vergleichbar sind, aber nicht in eine der oben genannten Kategorien fallen.

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Interne Mitarbeiter

Innerhalb von HSG erhalten nur Mitarbeiter Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur jeweiligen Zweckerfüllung benötigen.

Unternehmensgruppe

Spezialisierte Bereiche der Unternehmensgruppe von HSG verarbeiten in Ausnahmefällen Ihre personenbezogenen Daten, wenn dies für die jeweilige Zweckerfüllung notwendig ist. Diese Übermittlung in ein Drittland ist durch verbindliche, interne Datenschutzvorschriften gesichert, welche Sie auf Anfrage unter der oben genannten Adresse erhalten können.

Externe Auftragnehmer

HSG bedient sich zur Erfüllung von vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil externer Auftragnehmer. Eine Übersicht der von HSG eingesetzten Auftragnehmer, mit denen eine Auftragsdatenverarbeitungsvereinbarung vereinbart ist, können Sie auf Anfrage unter der oben genannten Adresse erhalten.

Weitere Empfänger

Darüber hinaus könnte HSG Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mittei-

lungspflichten (z.B. Aufsichtsbehörden oder Strafverfolgungsbehörden).

80502 München

Quelle der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten stammen entweder direkt von Ihnen, aus öffentlich zugänglichen Quellen oder werden HSG auf Basis einer Geschäftsbeziehung (z.B. Lieferant, Kunde, Auftragnehmer) zur Verfügung gestellt.

Dauer der Datenspeicherung

HSG löscht Ihre personenbezogenen Daten sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der gegen HSG Ansprüche geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren). Zudem speichert HSG Ihre personenbezogenen Daten, soweit HSG dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Außenwirtschaftsgesetz. Die Speicherfristen betragen danach bis zu 30 Jahren.

Automatisierte Einzelfallentscheidung

HSG verwendet keine automatisierte Einzelfallentscheidung (inkl. Profiling gemäß Art. 22 DS-GVO).

Betroffenenrechte

Sie können unter der oben genannten Adresse Auskunft zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung zu widersprechen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung durch HSG hiervon berührt wird.

Verarbeitet HSG Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Verarbeitung sprechen.

Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für HSG zuständige Datenaufsichtsbehörde ist:

Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz
Postfach 22 12 19

Datenübermittlung in ein Drittland

Sollte HSG personenbezogene Daten an Firmen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, tut HSG dies nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z.B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind.